

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

## **ANSTIEG DER EEG-UMLAGE**

15.10.2012

"Durch den nun bekanntgegebenen Anstieg auf knapp 5,3 Cent pro Kilowattstunde kommen absehbar auf eine hessische Durchschnittsfamilie erhebliche Zusatzkosten zu. Wir als Liberale fordern eine faire und nachhaltige Lösung der Energiefrage unter dem Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit. Es ist höchste Zeit, bei der Förderung umzudenken und das EEG grundsätzlich auf den Prüfstand zu stellen. Denn die Energiewende muss für alle bezahlbar bleiben, damit in Hessen nicht bald das Licht ausgeht", erklärte René ROCK, energiepolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, zu dem heute verkündeten Anstieg der Ökostrom-Umlage um 47 Prozent.

## Rock sagte weiter:

"Wir unterstützen eine rationale Energiewende, da eine nachhaltige Energiepolitik für unsere Zukunft unverzichtbar ist. Daher begrüßen wir auch den Umbau unserer Stromversorgung und befürworten einen intelligenten Mix aus erneuerbaren und konventionellen Quellen. Doch die Situation, dass längst nicht mehr alle Haushalte ihre Stromrechnung zahlen können, ist für uns nicht hinnehmbar.

Betrachtet man die Milliardensubventionen durch das EEG, so wird deutlich, dass der erfolgreiche Weg hin zu einer sicheren, sauberen und vor allem bezahlbaren Energieversorgung für Bürger und Unternehmen nur über einen Systemwandel führt: Die bestehende Abnahmeverpflichtung für Stromversorger mit garantierten Preisen, die zu Lasten aller Verbraucher die Mechanismen des Marktes ausschalten, muss zu Gunsten eines Mengenmodells abgeschafft werden. Denn wir müssen ernsthaft hinterfragen, wie effizient die Mittel eingesetzt werden, die die Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürger in unserem Land bezahlen."

"Ziel der liberalen Energiepolitik ist es zudem, den Bürgern die Furcht vor steigenden Kosten zu nehmen, indem wir Alternativen aufzeigen und informieren, wie eine



bezahlbare Energiewende umgesetzt werden kann", so Rock. Aus diesem Grund startet die FDP-Fraktion im Hessischen Landtag heute ihre Kampagne mit dem Titel "Für eine bezahlbare Energiewende!". Neben Flyern und E-Cards, die über die Homepage versendet werden können, informiert die Fraktion auch auf Social-Media-Kanälen über ihre energiepolitischen Zielsetzungen.

## Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de